

EPOGLASS 2.0

ZWEIKOMPONENTEN-EPOXID MÖRTEL ZUM VERKLEBEN UND VERFUGEN VON FLIESEN 2–10 MM



Feuchtigkeitsbeständig



- Nickelweiss
- Aluminiumgrau
- Titangrau
- Grau

Farben zur Information angegeben Siehe CERMIX-Farbkarte.

BESCHREIBUNG

Epoxidharz zum Verkleben und Verfugen von Platten. Hervorragende mechanische und chemische Beständigkeit. Einfache Verarbeitung und Anwendung.

VORTEILE

- Geeignet für Mosaikarbeiten
- Geschlossene, glatte, porenfreie Oberfläche, die ein wasserabweisender Schutz bildet
- Hohe Beständigkeit gegen Feuchtigkeit sowie gegen chemische und mechanische Belastung
- Empfohlen für Großküchen, öffentliche Schwimmbäder, Spas, Hammams, Labore, usw
- Leichte Verarbeitung

ANWENDUNGSBEREICH

Erweiterter Einsatzbereich dank hoher mechanischer Leistung und Haftung. Bei kompletter Verklebung undurchlässig für aggressive Stoffe und andere schädliche Chemikalien. Bei Verfugung: Verwendung auf Oberflächen, die aggressiven Substanzen ausgesetzt sind, wie ätzende Chemikalien und Säuren. Bei hoher mechanischer Beanspruchung durch Druck, diverse Reinigungen, Dampf- und Wasserstrahlreinigungen, Schläge und Stöße etc.

WÄNDE UND BÖDEN INNEN UND AUSSEN

- Schwimmbecken und ihre Liege- und Terrassenbereiche, Whirlpool, Wellness Bereiche, Hammam, Küchen, bodenebene Duschen
- Chemische und Nahrungsmittel Industrie, Labors, Krankenhäuser
- Privat und Öffentlicher Duschen, Werkstätten, Garagen
- Beläge die regelmässig mit Hochdruck gereinigt werden

ZULÄSSIGE UNTERGRÜNDE

- Untergründe: Beton, Verputz, Zementestrich, Gips ...
- Zusätzlich: rostfreies Metall, Polyester, Duschwannen, lackiertes Blech
- Fußbodenheizungen

SCHWIMMBECKEN

- Beratungsblatt „Verlegung von Schwimmbecken“

ANDERE ANWENDUNGEN

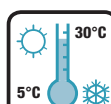
Aggressives Wasser in Thermal- und Heilbädern, Brauereien, Weinkellern, Melkständen, der Getränkeindustrie (Fruchtsäfte, Erfrischungsgetränke, Mineralwasser ...), Leder, Papier, Pharmazeutika und Textilien, Kläranlagen, einschließlich Neutralisationseinrichtungen.

ZUGEORDNETE BELÄGE

- Für alle Formate von Keramik-, sowie gleichartigen Platten, Naturstein, Kunststein (vorg. testen)
- Mosaikbeläge: Steingut, Steinzeug und Glasmosaik
- Belagelemente aus rostfreiem Stahl
- Andere Beläge: Uns kontaktieren.

VERARBEITUNG

Hinweis: Nachfolgend finden Sie eine typische Verarbeitungsbeschreibung. Bei anderen Baustellenbedingungen wenden Sie sich an unseren technischen Dienst.



Verarbeitungstemperatur



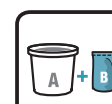
2,5 l für 20 kg



Topfzeit 1 Std.



Begehbar nach 24 Std.



4,742 kg für 0,258 kg



2 bis 10 mm

ERSTEN PRÜFUNG DES UNTERGRUNDES

Die Oberflächenbeschaffenheit einiger Keramik- oder Natursteinbeläge kann nach der Verfugung die Reinigung erschweren. Wir empfehlen deshalb einen vorgängigen Test, um allfällige Probleme zu vermeiden, bzw. zu beurteilen, ob eine vorgängige Imprägnierung des Belages notwendig ist. Behandlung der Beschichtung mit einem Porenfüller notwendig ist.

BENÖTIGTE WERKZEUGE

Glättkelle, Zahnpachtel, Fugenbrett für Epoxy, Epoxid-Reinigungsschwamm und Waschbrett für Epoxy, KITAJOINT

VORBEREITUNG DES UNTERGRUNDS

Verklebung: Vergewissern Sie sich, dass die zu verfliesenden Oberflächen trocken, sauber, frei von losen oder brüchigen Partikeln, frei von Fett, Öl, Flecken oder Schmutz sind.

Verfugung: Stellen Sie sicher, dass die Fugen frei von Fremdkörpern sind und eine regelmäßige Tiefe aufweisen, um eine gute mechanische Leistung und Gleichmäßigkeit der Farbe zu erzielen (Austritt des Klebers vermeiden).

Schützen: Schützen Sie vorab Sanitärarmaturen wie Acryl-, PVC-Profile und andere dekorative Elemente, damit sich leuchtende Farben ergeben.

ZUBEREITUNG DER MISCHUNG

Vor der Zubereitung des Mörtels empfiehlt es sich, diesen auf die optimale Verarbeitungstemperatur zu bringen, indem er 24 Stunden lang in einem Raum bei einer Temperatur von >20°C gelagert wird. Härter (Doypack = Komponente B) vollständig in Bestandteil A (farbig) entleeren. Gut mischen, bis eine homogene Masse entsteht, wobei die auf der Verpackung angegebenen Anteile zu beachten sind.

ANWENDUNG

Bei einer Umgebungstemperatur zwischen +15°C und +25°C verarbeiten. Höhere oder niedrigere Temperaturen erschweren die Verarbeitung.

Verklebung: Die Mischung wird mit der Glättkelle aufgetragen und anschließend mit dem Zahnpachtel auf die gewünschte Dicke gebracht. Die zu beschichtende Oberfläche darf nicht größer sein, als in der klebefreien Zeit und je nach Temperatur verlegt (oder verfugt) werden kann. Überschüssiger Kleber ist vor dem Aushärten des Produktes zu entfernen.

QR-Code scannen und Sie finden alle zusätzlichen Informationen auf die Internetseite des Produkts



Stellen Sie sicher, dass die Rillen vollständig eingedrückt sind. Bei kompletter Verklebung mit EPOGLASS 2.0 undurchlässig für aggressive Stoffe und andere schädliche Chemikalien.

Verfugung: Für den Epoxidharzmörtel geeigneten KITAJOINT verwenden. Die Fugen mit einem Hartgummi-Reibebrett oder einem Kunststoff- oder Edelstahl-Spachtel vollständig füllen. Überschüssigen Fugenmörtel entfernen, indem der Epoxidharz-Fugengummi fest diagonal und parallel über die Fliesenoberfläche gestreift wird, um die Reinigung zu vereinfachen und den Verbrauch zu verringern.

Reinigen Sie die Fliesen sofort nach dem Auftragen mit einem Schwamm (Typ KITAJOINT-CERMIX), den Sie gut im Wasser eintauchen und auswinden. Halten Sie den Schwamm fest, aber üben Sie nicht zu viel Druck aus, immer diagonal zu den gefüllten Fugen. Jegliches überschüssige Epoxidharz auf den Fliesen wird durch

Emulgieren entfernt: Führen Sie Drehbewegungen durch, ohne Druck auf die Fliesen auszuüben, wobei der Taloch finish und sein weisser Pad (CERMIX-Sortiment) leicht nass sind, dann mit einem Schwamm reinigen. Geben Sie bei Bedarf das Waschwasser in EPONET. Das Wasser häufig wechseln. Das Produkt nicht auswaschen. Es empfiehlt sich, eine Reinigung durchzuführen, nachdem maximal 2-3 m² verfugt wurden.

ANWENDUNGSBEDINGUNGEN

Stellen Sie sicher, dass kein Wasser/keine Zugluft und keine direkte Sonneneinstrahlung vorhanden sind. Bei Außenanwendungen muss die Wetterlage mindestens 24 Stunden vor, während und mindestens 24 Stunden nach der Verlegung überwacht werden, um die Baustelle vor Wind, Regen und Frost zu schützen.

Anwendungstemperaturen: 15 bis 25°C
 Topfzeit: 2 Std.
 Offenzeit: 30 Min.

Zeit vor dem Verfugen (wenn mit EPOGLASS 2.0 verklebt): am nächsten Tag
 Begehrbar nach: 24 Stunden
 Befüllen des Schwimmbeckens: 7 Tage:
 Wiederinbetriebnahme der Dusche: 48 Stunden
Werte bei 23°C und 50% relativer Luftfeuchtigkeit im Labor. Die Verarbeitbarkeit des Produkts und die Trocknungszeiten sind bei heißen Temperaturen kürzer und bei niedrigen Temperaturen länger.

REINIGUNG UND PFLEGE

Unmittelbar nach Gebrauch und vor der Aushärtung des Produkts mit lauwarmem Wasser reinigen. Bei Bedarf EPOCLEAN verwenden.

ERGÄNZENDE PRODUKTE

Reinigung: EPOCLEAN / EPONET

ANMERKUNGEN

So wenig Wasser wie möglich verwenden, um die Fuge nicht auszuwaschen und hierdurch ihre mechanischen Eigenschaften zu verringern. Alle Mörtelrückstände auf den Fliesen müssen sofort und vor der Aushärtung entfernt werden. Ausgehärtete Rückstände können mit EPOCLEAN entfernt werden. Bei elektrolytisch behandelten Schwimmbecken CERMIJOINT HRC BRONZE verwenden. Bitte kontaktieren Sie uns bei Sonderfällen. Stark chlorhaltige Produkte können eine leichte Gelbfärbung von EPOGLASS 2.0 weiß verursachen.

TECHNISCHE INFORMATIONEN

ERSCHEINUNG – ZUSAMMENSETZUNG

Zweikomponenten-Mörtel auf Basis von Epoxidharz. Zuschläge mit geringer Korngröße. Komponente A enthält Bindemittel, Zuschläge und Pigmente. Komponente B (Doypack) enthält den Härter.

VERBRAUCH (Verbrauch in kg/m²)

Format, cm ²	S ≤ 1200	1200 < S ≤ 3600	S > 3600
Verbrauch* kg / m ² (Zahnpachtel)	3 (U6)	4 (U9)	Kontaktieren Sie uns

* Diese Werte berücksichtigen nicht den Zustand des Untergrunds oder des Rückens der Fliesen, deren Beschaffenheit möglicherweise den Leimverbrauch erhöhen.

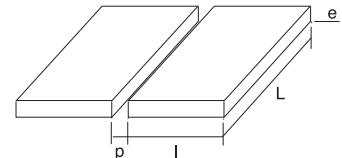
Dieses technische Dokument kann jederzeit aktualisiert werden; der Anwender ist verantwortlich, sich systematisch zu vergewissern, dass keine neuere Version auf unserer Homepage www.cermix.ch verfügbar ist. Es ist in der Verantwortung des Anwenders, die Verträglichkeit der auf seiner Baustelle verwendeten Produkte zu kontrollieren. Es können vorgängig Tests zur Bestätigung des guten Verhaltens der Produkte vorgenommen werden. Unser technischer Support steht Ihnen unter + 41 22 354 20 60 zur Verfügung. Die erteilten Auskünfte entheben das Verlegeunternehmen keinesfalls seiner Verantwortung.

Verfugung: Verbrauch in kg/m²

	Stärke der Fliese (mm)	Fuge 2 mm	Fuge 3 mm	Fuge 5 mm	Fuge 10 mm
Mosaik 5 x 5 cm	5	0,76	1,14	1,9	3,8
Mosaik 10 x 10 cm	7 10	0,532 0,76	0,798 1,14	1,33 1,9	2,66 3,8
Fliese 20 x 20 cm	7 10	0,266 0,38	0,399 0,57	0,665 0,95	1,33 1,9
Fliese 30 x 30 cm	7 10	0,177 0,253	0,266 0,380	0,443 0,633	0,887 1,267
Fliese 45 x 45 cm	7 10	0,118 0,169	0,177 0,253	0,296 0,422	0,591 0,844
Fliese 60 x 60 cm	7 10	0,089 0,127	0,133 0,190	0,222 0,317	0,443 0,633

$$e \times p \times \left(\frac{L+I}{L \times L} \right) \times 0,19$$

(in mm) (in cm)



TECHNISCHE DATEN

Dichte: 1,6

CE 13	EPOGLASS 2.0 Anmeldungsnummer der Leistungen EPO / 2.1 / V1.07.2013
	CERMIX Rue de la Belle Croix 62240 DESVRES
EN 12004: 2007+A1: 2012 - Benannte Stelle Nr. 0370 Verbesserter Reaktionsharzklebstoff	
Brandverhalten	Klasse E
Freisetzung gefährlicher Stoffe	Siehe Sicherheitsdatenblatt
Haftungsfestigkeits:	
Anfangshaftung durch Scherung	≥ 2,0 N/mm ²
Scherhaftung nach dem Eintauchen in Wasser	≥ 2,0 N/mm ²
Scherhaftung nach Thermoschock	≥ 2,0 N/mm ²

REFERENZDOKUMENTE

EN 13888 (Fugenmörtel).

VERPACKUNGSEINHEIT

5 kg Plastikeimer mit Komponente A (Eimer mit 4,742 kg) und B (Doypack mit 0,258 kg), 80 Eimer pro Palette

LAGERUNG & AUFBEWAHRUNG

1 Jahr in der ungeöffneten Originalverpackung.

SICHERHEITSVORKEHRUNGEN

- EMISSIONEN IN DIE INNENRAUMLUFT⁽¹⁾: Angaben zum Emissionsniveau flüchtiger Substanzen in die Innenraumluft, die beim Einatmen giftig sein können, auf einer Skala von A+ (sehr geringe Emissionen) bis C (hohe Emissionen).
- Lesen Sie das Sicherheitsdatenblatt auf der Website www.cermix.ch oder auf Anfrage bei CERMIX Schweiz.
- Immer persönliche Schutzausrüstung gemäß den geltenden Richtlinien und Gesetzen tragen.
- Inhalt / Eimer lokal / regional / national / international vorschriftsmäßig entsorgen..

